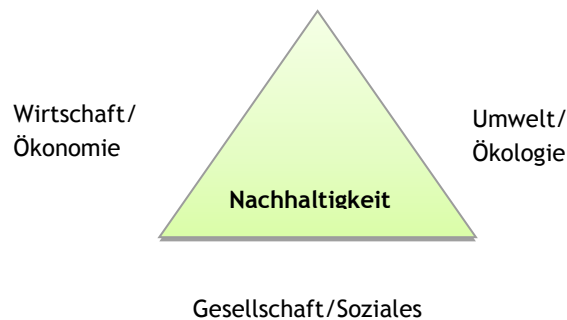


## DAG EPA

Grundlage der Arbeit der DAG EPA bilden, neben dem Selbstverständnis der Jugendverbände, die Grundlagen und Eckpunkte katholischer Jugendarbeit im Erzbistum Paderborn sowie das Zukunftsbild des Erzbistums Paderborn. Denn „der Einsatz für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung, Partnerschaftsprojekte mit Ortskirchen [und Jugendverbänden] in anderen Ländern und Kontinenten“ (Zukunftsbild, 5.3.4., S. 94) ist den Katholischen Jugendverbänden des Erzbistums ein besonderes Anliegen und stellt einen Beitrag zur Weltverantwortung im Erzbistum Paderborn dar.

Die DAG EPA kann sich in Orientierung an das Nachhaltigkeits-Dreieck mit Inhalten aus den drei Bereichen befassen.



Die DAG EPA umfasst folgende Akteure:

- Personen aus den BDKJ-Mitgliedsverbänden
- Personen aus den BDKJ-Regionalverbänden
- Weitere Personen
  - Rückkehrerinnen und Rückkehrer aus dem internationalen Freiwilligendienst
  - darüberhinaus Interessierte, z.B. Studierende der Sozialen Arbeit und Religionspädagogik, Jugendliche aus Schulprojekten, wie BDKJ und Schule, Fair-TradeSchool, Klimaprojekt KLJB, Faire Gemeinde

Weiterhin ist es möglich, in der DAG EPA auch als Gast mitzuarbeiten.

Die DAG EPA kann für die folgenden Zielgruppen arbeiten:

- Junge Menschen aus der katholischen Jugendverbandsarbeit
- Junge Menschen aus der katholischen Jugendarbeit
- Junge Menschen

Die DAG EPA arbeitet ab sofort mit einer neuen Arbeitsstruktur:

Die Akteure der DAG EPA treffen sich unterjährig um an Inhalten zu arbeiten und diese methodisch umzusetzen.

Einmal jährlich trifft sich die DAG EPA mit Delegierten der Mitglieds- und Regionalverbände zur EPA-Konferenz. Dies dient dem aktuellen Austausch über Entwicklungspolitische Themen sowie konkrete Vorhaben in der DAG und den Mitglieds- und Regionalverbänden. Eine Verknüpfung mit einem Bildungsteil, der für weitere Kreise offen ist, ist hierbei möglich.

Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

BDKJ-Diözesanversammlung 12. - 14. Juni 2015